



An die  
Schweizer Delegation des  
Oberrheinrates  
Herrn Dr. Christian von Wartburg  
Grossrat Basel-Stadt  
Präsident Oberrheinrat  
Parlamentdienst Basel-Stadt  
Rathaus  
Marktplatz 9  
CH-4001 Basel

Liestal, 24. April 2023

## **Resolutionen des Oberrheinrates vom 5. Dezember 2022: Stellungnahme der Nordwestschweizer Regierungskonferenz**

Sehr geehrter Herr Dr. von Wartburg

Mit Schreiben vom 11. Januar 2023 hat die Schweizer Delegation des Oberrheinrats (ORR) der Nordwestschweizer Regierungskonferenz (NWRK) die Resolutionen der Plenarversammlung vom 5. Dezember 2022 zur Kenntnis gebracht. Im Folgenden übermitteln wir Ihnen hiermit die gemeinsame Stellungnahme der Nordwestschweizer Kantone.

### **Resolution «Grenzüberschreitenden Arbeitsmarkt am Oberrhein stärken mit ganzheitlichen Lösungen für mobile und Telearbeit»**

Die NWRK verweist auf ihre Antwort zur Resolution des Oberrheinrats vom 10. Dezember 2021 zum Thema Homeoffice und betont erneut, dass eine dauerhafte Anpassung der 25%-Regelung eine Verordnungsänderung auf Ebene der EU und eine anschliessende Übernahme in den Anhang II des Freizügigkeitsabkommens bedingt. Die NWRK weist zudem darauf hin, dass auch arbeitsrechtliche und steuerrechtliche Fragestellungen zur Tätigkeit von Grenzgängerinnen und Grenzgängern im Homeoffice einer Klärung bedürfen. Die Oberrheinkonferenz hat im Mai 2022 eine ad hoc-Gruppe zu mobilem Arbeiten in Grenzregionen eingesetzt. Diese hat in Zusammenarbeit mit dem INFOBEST-Netzwerk Anfang April 2023 eine digitale zweisprachige Informationsbroschüre veröffentlicht. Die Publikation wird den betroffenen Personen und Unternehmen in der Region sowie den Wirtschaftsverbänden und grenzüberschreitenden Institutionen und Gremien zur Verfügung gestellt.

### **Resolution «Rechtliche Grundlagen für grenzüberschreitende Einsätze der Rettungsdienste im Dreiländereck schaffen»**

Die NWRK verweist auf Ihre Antwort zu den Resolutionen des Oberrheinrats vom 6. Juni 2016 und vom 19. Juni 2017 zum Thema Rettungsdienst und setzt sich für eine Vertiefung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit der Einsatzkräfte und der Katastrophenschutzstäbe ein. Die entsprechende Abstimmung erfolgt im Rahmen der Arbeitsgruppen Gesundheit und Katastrophenhilfe der Oberrheinkonferenz. Aus Sicht der NWRK ist es wichtig, dass für den grenzüberschreitenden Einsatz der Rettungsdienste am Oberrhein rechtliche Grundlagen bestehen bzw. geschaffen werden.

### **Resolution «Ausbau grenzüberschreitender Verkehrsverbindungen in der deutsch-französisch-schweizerischen Oberrheinregion»**

Die Mobilität von Menschen und Gütern ist ein zentrales Element für die wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklung im Oberrheinraum. Die hindernisfreie Mobilität zwischen den Teilräumen ist zudem eine Grundvoraussetzung für die weitere grenzüberschreitende Integration dieses Raumes. Die NWRK befürwortet die Weiterentwicklung der grenzüberschreitenden Verkehrsinfrastruktur und multimodalen Mobilität. Hinsichtlich der Bahninfrastruktur stehen aus Sicht der NWRK die trinationale S-Bahn Basel mit einem entsprechenden Ausbau der Zulaufstrecken und dem Tiefbahnhof Basel sowie der Bahnanschluss zum Flughafen und die Elektrifizierung der Hochrheinstrecke im Vordergrund. Dabei ist die Koordination durch trieno unter dem Dach von Agglo Basel als Kooperationsplattform für die trinationale Agglomeration Basel von eminenter Bedeutung.

### **Resolution «Zweisprachigkeit am Oberrhein fördern»**

Die NWRK sieht die Oberrhein-Charta zur Förderung der Mehrsprachigkeit vom 10. Juni 2013 als Grundlage und wichtiges Instrument an. Die Oberrheinkonferenz setzt sich seit langem für durchlässige Grenzen und die frühe Förderung der Mehrsprachigkeit ein. Beides ist von grosser Bedeutung für die Identität der Region, sowie den sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Zusammenhalt am Oberrhein. Zudem wird damit die grenzüberschreitende berufliche Mobilität gefördert. Zur Erreichung der angestrebten funktionalen Mehrsprachigkeit in der Nachbarsprache fördert die Arbeitsgruppe Erziehung und Bildung die Zusammenarbeit im Bildungsbereich mittels Lancierung und Begleitung von Mobilitäts- und anderen Kooperationsprojekten.

### **Resolution «Nachhaltigkeit am Oberrhein trinational voranbringen»**

Die NWRK begrüsst den Vorschlag des Oberrheinrats, für die Akquise und Abwicklung von nationalen und europäischen Fördermechanismen für Projekte im Bereich Nachhaltigkeit, Erleichterungen anzustreben. Als Austauschplattform kann hier der Cluster zur grenzüberschreitenden Nachhaltigkeitsforschung am Oberrhein dienen. Hauptziel des Clusters ist es, grenzüberschreitende und interdisziplinäre Forschungs- und Innovationsstrategien

und -projekte zu entwickeln, in denen Akteurinnen und Akteure aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Zivilgesellschaft zusammenarbeiten. Für die Förderung von Nachhaltigkeitsprojekten am Oberrhein ist Interreg VI ein wichtiges Instrument. Dieses strebt unter anderem eine ökologisch nachhaltige grenzüberschreitende Region an und fördert die Anpassung an den Klimawandel, die Energiewende und den ökologischen Wandel am Oberrhein. Die NWRK begrüsst ausdrücklich die vom Oberrheinrat eingebrachte Idee einer tri-nationalen Nachhaltigkeitstagung mit der Vermittlung von Best Practices.

**Resolution «Für eine lösungs- und kompromissorientierte deutsch-französische Zusammenarbeit auf nationaler Ebene»**

Die NWRK nimmt die Resolution des Oberrheinrats zur deutsch-französischen Zusammenarbeit zur Kenntnis. Sie bestätigt in diesem Zusammenhang, wie in der Resolution angesprochen, die Bedeutung und die Wichtigkeit von geregelten Beziehungen zwischen der Schweiz und der EU.

Besten Dank für Ihre Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Nordwestschweizer Regierungskonferenz



Dr. Markus Dieth  
Landstatthalter Kanton Aargau  
Konferenzpräsident



Julia Stühlinger  
Konferenzsekretärin